

WALTERSHÄUSER BOTE

EXTRABLATT

DIESMAL IM POSTERFORMAT



CORONA-SPEZIAL-AUSGABE

AKTUELLE INFOS UNTER: WWW.SPD-WALTERSHAUSEN.DE

CORONA IST WIE EIN BRENNGLAS

EIN GASTBEITRAG VON GEORG MAIER

Georg Maier ist Landtagsabgeordneter für den Süden des Landkreises Gotha und Thüringer Innenminister. Außerdem ist er Mitglied des SPD Ortsvereins Waltershausen. In seinem Gastbeitrag teilt er seine Gedanken zur Corona-Pandemie.

Die Straßen sind leer, Geschäfte geschlossen. In die Supermärkte gehen die Menschen allein. Jeder muss einen Wagen schieben, um den Sicherheitsabstand einzuhalten. Viel wird im Supermarkt nicht geredet. Nur schnell Besorgungen machen und wieder nach Hause – aufpassen, dass man nicht allzu viel berührt. Zuhause Hände waschen und sich mit Hausarbeit, Homeoffice und der Beschäftigung der Kinder die Zeit vertreiben. Glücklicherweise, wer nicht in strenge Quarantäne muss, sondern zum Spaziergang ins Freie darf, oder einen Garten hat. Mancher freut sich, dass er noch auf Arbeit darf und ihn oder sie die Langeweile nicht überkommt.

Besonders schlimm ist es für jene, die allein leben, alleinerziehend sind oder sich aufgrund von Alter oder Behinderung nur schwer selbst helfen können. Es sind seltsame Zeiten. Schlimme Zeiten, wie manche sagen.

Aber da müssen wir jetzt durch! Diese Pandemie würde in Deutschland hunderttausende an Opfern fordern, wenn wir nicht mit dem Herunterfahren unseres gesellschaftlichen Lebens und mit Distanzregeln reagieren würden. Eine solche Situation gab es noch nie und wir müssen alle miteinander versuchen, das Beste daraus zu machen.

Durch die Digitalisierung können viele Menschen von zuhause arbeiten und unsere Kinder können so unterrichtet werden. Die Corona-Pandemie ist hier ein Beschleuniger für den digitalen Wandel. Aber vor allem wird uns jetzt bewusst, wie

wichtig unser Sozialstaat ist. Das Kurzarbeiter- und Arbeitslosengeld bewahrt die Menschen, die durch Corona beschäftigungslos geworden sind vor dem ganz harten Aufschlag. Die Finanzhilfen von Bund und Land helfen insbesondere den Klein- und Kleinstbetrieben.

Unser Gesundheitssystem gewährt jedem Infizierten die Behandlung, die er braucht und fragt nicht zuerst nach dem Geldbeutel und alle Bürgerinnen und Bürger tragen mit ihrem Verhalten dazu bei, dass es nicht überlastet wird.

Mein Dank gilt natürlich zuerst den Menschen, die direkt an der „Corona-Front“ als Pfleger, Retter, Polizist oder Ärztin ihren Dienst verrichten und Gefahren für sich selbst in Kauf nehmen. Aber auch allen anderen, die Masken nähen, den Einkauf für Nachbarn erledigen oder anderweitig für die Mitmenschen da sind.

Zum Schluss möchte ich betonen, dass ich stolz auf die Bürgerinnen und Bürger dieses Landes bin.

Aber die Corona-Pandemie zeigt uns auch, was falsch läuft in unserem Land. Wie ein Brennglas hebt sie Missstände hervor, welche wir als Gesellschaft angehen müssen:

Viel zu lange haben wir es als Gesellschaft hingelassen und dabei zugesehen, wie Berufstätige in gerade jenen Branchen, die jetzt unsere Versorgung und Gesundheit

garantieren, schlecht bezahlt werden. Wir erkennen, dass viele, trotz harter Arbeit, keine Möglichkeit mehr haben, Geld für schwere Zeiten auf die Seite zu legen. Wir müssen nach der Krise dafür sorgen, dass diese Jobs besser bezahlt werden und eine höhere gesellschaftliche Wertschätzung erfahren.

Wir müssen bei der Rente korrigieren, dass diese Menschen nur geringe Ansprüche erwerben konnten. Wir brauchen eine wirklich solidarische Krankenversicherung, in die alle einzahlen, damit es zu einer gerechten Risikoverteilung kommt. Das Kurzarbeitergeld muss modifiziert werden, denn mit nur 60 Prozent des normalen Einkommens klarzukommen, ist für viele Geringverdiener schlicht nicht möglich. Der Staat ist dafür da, seinen Bürgerinnen und Bürgern vor Gefahren zu schützen und ein Leben in Frieden, Freiheit und Wohlstand zu gewährleisten. Wir erleben gerade, dass dies keine Floskel ist, denn Corona hält uns vor Augen, wie fragil alles sein kann.

Kommen Sie gut durch diese Zeit und bleiben Sie gesund.

Ihr Georg Maier

SCHULE ZU HAUSE

BOTELINO

TIPPS FÜR FAMILIEN

LERNEN DIGITAL: Z. B. MIT LERNVIDEOS VON SOFATUTOR ODER YOUTUBE, DEM DIGITALEN UNTERRICHTSANGEBOT DES WDR ODER DER APP „DIE GROSSE WÖRTERFABRIK“

Alles Tomate: Die Pomodoro-Technik, übersetzt Tomatentechnik, hilft dir gegen Aufschieberitis und Ablenkung. Stell deine Eieruhr (oder Tomatenuhr) auf 30 Minuten. Bearbeite eine deiner Tagesaufgaben solange, bis der Wecker klingelt. Währenddessen hakst du die erledigten Aufgaben auf dem Zettel ab. Dann hast du 15 Minuten Pause bevor du wieder auf 30 Minuten stellst.

2 DEN DURCHBLICK BEHALTEN: AUF DEINER TAGESLISTE KANNST DU DIR JEDEN TAG 3-5 AUFGABEN NOTIEREN, DIE DU HEUTE NACH UND NACH ABHAKST.

BEWEGUNG

- EINEN PARCOURS DURCH DIE WOHNUNG LEGEN UND NACH JEDER RUNDE DREI WÖRTER SCHREIBEN
- EINEN BALL HIN UND HER WERFEN UND DABEI FRANZÖSISCH VOKABELN ABFRAGEN
- BEI EINEM SPAZIERGANG ÜBER EIN THEMA DISKUTIEREN

GEDULDIG SEIN UND GEMEINSAM PLANEN: SCHULE ZU HAUSE IST UNGEWÖHNT UND NEU. WENIGER IST OFT MEHR. LIEBER WENIGE TAGESZIELE STECKEN UND FREUEN, WENN DU ALLE ERREICHST.

1 STRUKTUR SCHREIB ODER MAL DIR EINEN WOCHENPLAN, DEN DU GUT SICHTBAR AUFHÄNGST, SO WEISST DU IMMER, WANN DU WELCHE AUFGABEN ERLEDIGEN MÖCHTEST

NEUER BESCHLUSS DER LANDESREGIERUNG

DAS HAT DIE BUNDESKANZLERIN AM 15. APRIL 2020 MIT DEN MINISTERPRÄSIDENTEN BESCHLOSSEN:

I. Anpassung der Thüringer SARS-CoV-19-Eindämmungsmaßnahmenverordnung:

Regelungen zur Kontaktbeschränkung bleiben bis auf Weiteres bestehen.

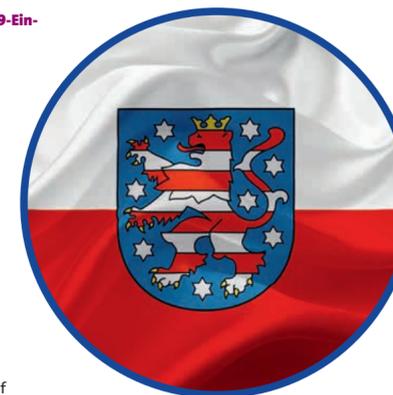
1. Übernachtungsangebote werden bis auf weiteres weiterhin nur für notwendige und ausdrücklich nicht touristische Zwecke zur Verfügung gestellt.
2. Unter Auflagen zur Hygiene, zur Steuerung des Zutritts und zur Vermeidung von Warteschlangen können folgende Geschäfte und Dienstleistungsbetriebe ab dem 27. April 2020 wieder öffnen:

- Geschäfte, die ihre Verkaufsfläche auf 800 Quadratmeter beschränken
- unabhängig von der Verkaufsfläche Buchhandlungen, Fahrradläden, KFZ-Händler
- ab dem 4. Mai 2020 Friseurbetriebe, wenn sie aufgrund der unvermeidbaren körperlichen Nähe spezifische Schutzanforderungen einhalten.
- Über die Öffnung weiterer Dienstleistungsbranchen wird die Landesregierung in einen zügigen Branchendialog eintreten.
- 4. Großveranstaltungen werden bis 31. August 2020 untersagt.
- 5. Bürgerinnen und Bürger bleiben aufgefordert, auch weiterhin auf private Reisen und Besuche – auch von Verwandten – zu verzichten.

Das Versammlungsrecht ist in unserer Demokratie ein hohes Gut und steht unter besonderem Schutz. Zum Ausgleich des Spannungsverhältnisses zwischen Infektionsschutz und Versammlungsfreiheit werden Regelungen vorbereitet und abgestimmt.

II. Bildungssystem

1. Ab 27. April 2020 Präsenzunterricht für einzelne Schülergruppen. Ab 4. Mai 2020 Präsenzunterricht für Abschlussklassen der Grundschulen, Regelschulen, Gemeinschaftsschulen und Berufsbildenden Schulen sowie Förderschulen. Bis



zum 2. Juni 2020 werden alle Schulen Präsenzunterricht in verschiedenen Varianten anbieten.

2. An den Schulen Mix aus Präsenz- und Distanzunterricht, der auf Risikogruppen unter den Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrerinnen und Lehrer Rücksicht nimmt.

3. Im Mai 2020 schrittweise Öffnung der Kindertagesbetreuung. Der Gesundheitsschutz für Kinder, Eltern und Erzieherinnen und Erzieher prägt dabei die Vorgehensweise.

4. An den Unis findet Lehre und Forschung auch im Sommersemester statt. Das Semester beginnt am 1.4.2020 und endet am 30.9.2020.

III. Kultur / Religionsgemeinschaften

1. Ab 27. April 2020 werden folgende Kultureinrichtungen, mit Zutrittskontrollen, wieder geöffnet:
 - Zoologische und Botanische Gärten
 - Freilichtmuseen
 - Galerien, Museen und Ausstellungshallen, zusätzlich mit der dringenden Empfehlung der Nutzung des von Mund-Nasen-Schutzes.

Voraussetzung ist, insbesondere bei kleinen und historischen Gebäuden, dass diese Auflagen räumlich und personell umgesetzt werden.

IV. Gesundheitssystem / Pflege

1. Thüringen schafft Task-Force, die auf Anforderung betroffene Kommunen unterstützt, die besonders von Corona betroffen sind. Die Bundeswehr soll mit geschultem Personal bei der Kontaktnachverfolgung und -betreuung unterstützen. In besonders betroffenen Gebieten müssen gelockerte Beschränkungen konsequent wieder eingeführt werden und der Verkehr in und aus diesen Gebieten muss beschränkt werden.

2. Die Thüringer Verordnung zu Quarantänemaßnahmen für Ein- und Rückreisende zur Bekämpfung des Coronavirus wird zunächst bis zum 04. Mai 2020 verlängert.

3. Besonders anfällige Gruppen, z. B. Senioren, müssen geschützt und die soziale Isolation vermieden werden.

4. Die psychosoziale Wirkung der Pandemie auf die Bevölkerung wird wissenschaftlich beobachtet und gemeinsam mit den entsprechenden Institutionen über notwendige Maßnahmen der Krisenbewältigung und -intervention gesprochen.

Die Redaktion



iNFO

Auch in Corona-Zeiten für Sie da! Telefonische Bürgersprechstunde von Georg Maier jeden Montag von 16 Uhr bis 18 Uhr unter der Nummer: 03622 2078777.

IMPRESSUM

Herausgeber: SPD Waltershausen | Bremerstraße 2 | Waltershausen, V. I. S. d. P.: Andreas Hellmund
 Auflage: 7000 Stück, Kreation, Layout und Druck: MeSu Design – Werbeagentur – www.mesudesign.de

WALTERSHÄUSER BOTE

WIRTSCHAFT

FAMILIE

KULTUR

GESUNDHEIT

LANDESRREGIERUNG

HÄNDE GRÜNDLICH WASCHEN

ÖFFENTLICHES LEBEN

DIE AUSBREITUNG DES CORONA-VIRUS VERLANGSAMEN

Diese DREI DINGE helfen, PSYCHISCH GESUND zu bleiben.

- 1 Konsumiere weniger Nachrichten**
Bring dich nur ein- bis zweimal täglich auf den neuesten Stand. Nütze verlässliche Quellen wie WHO, Kfz, Behörden usw. Denn: Ständiger Nachrichtenkonsum kann verunsichern.
- 2 Strukturier den Alltag!**
Sprich mit Freunden und Familie, etwa per Telefon oder Chats. Kimmere dich um deine Hobbys. Bewege dich. Denn: Es fühlt sich gut an, etwas zu tun.
- 3 Danke positiv!**
Sei kreativ und tu Dinge, die du sonst nicht tust. Versuche das Positive in der Krise zu sehen. Denn: Es hilft, neue Situationen als Chance zu sehen.

WASSER AMI
Hände unter fließendem Wasser waschen!

• Halte dich im öffentlichen Raum maximal mit einer weiteren Person oder im Kreis der Angehörigen Deines eigenen Hausstands auf.
• Meide Menschenansammlungen und beachte die vorgegebenen Abstandsregeln von mindestens 1,5 Meter.
• Besuche öffentliche Einrichtungen nur, soweit es unbedingt erforderlich ist, wie z. B. Ämter, Verwaltungen und Behörden. Viele Einrichtungen bieten aktuell die telefonische Bearbeitung von Anliegen an.

Um die Belastung des Gesundheitssystems so gering wie möglich zu halten und die Versorgung schwer Kranker Patienten sicherzustellen, ist es wichtig, dass sich das neuartige Coronavirus so langsam wie möglich ausbreitet.
Daher zielen derzeit sämtliche Anstrengungen von Regierung, Behörden und des Gesundheitssystems darauf ab, die Zunahme täglicher Neuinfektionen zu verlangsamen.
Durch Anpassung des Verhaltens – möglichst viel zu Hause bleiben, Abstand halten – können alle Menschen dazu beitragen, dass sich das Virus langsamer verbreitet.
Damit leistest Du einen bedeutsamen Beitrag, Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen, die vom Coronavirus stärker bedroht sind, بهترین diesen Schutz.
Darüber hinaus bleibt das Beachten einer **guten Hygiene (frühlig Hände waschen, husten und niesen)** weiterhin von großer Bedeutung. Quelle: BZgA

EINSEIFEN!
Mit einer ordentlichen Portion Seife.

ZEIT LASSEN!
Gründlich einschäumen, auch zwischen den Fingern.

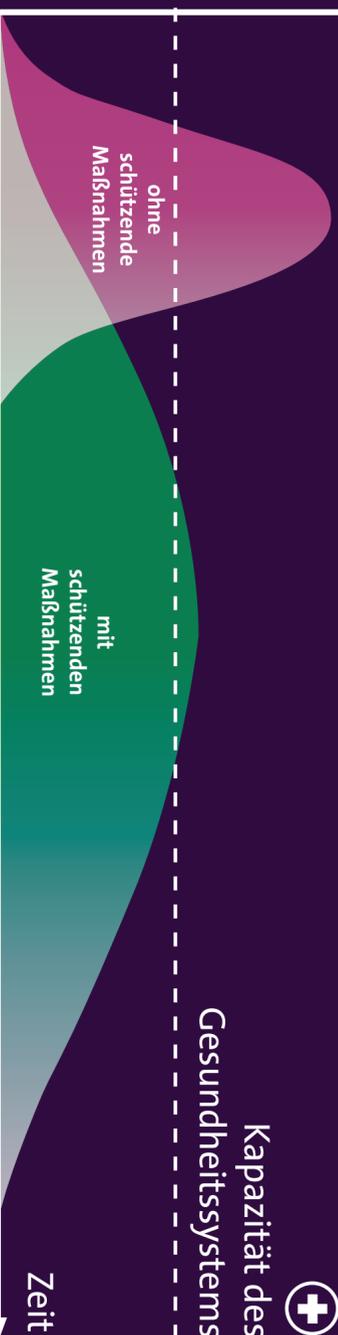
ABSPÜLEN!
Seife gut abspülen mit ausreichend Wasser.

ABTROCCKEN!
Am besten mit einem Einmal Tuch.

RICHTIG NIESEN UND HUSTEN:



Das wirksamste Mittel ist der Faktor Zeit!



Sechs Dinge, die Sie im Homeoffice sofort produktiver machen

1. Vereinbaren Sie ein tägliches Teammeeting zum Start in den Tag.

Fakt ist: Zehn Minuten Planung erspart zwei Stunden vergeudete Zeit und Kraft. Planen Sie jeden Tag im Voraus, und zwar am Vorabend und schriftlich. Reservieren Sie sich mehrere größere Zeitblöcke für wirklich wichtige Dinge – einschließlich lebenslangen Lernens – und halten Sie sich an die Einteilung. Erledigen Sie die wichtigsten und unangenehmste Aufgabe immer zuerst. Anstehen hilft nicht. Runter mit der Kröte! Der Grund ist einfach: Sie folgen damit dem Pareto Prinzip: 20 Prozent der Aktivitäten führen zu 80 Prozent der Ergebnisse. In einer von fünf Aufgaben sitzt also eine Tete Kröte. Guten Appetit!

2. Planen Sie Ihren Tag. Die dickste Kröte zuerst!

Wichtig ist: Zehn Minuten Planung erspart zwei Stunden vergeudete Zeit und Kraft. Planen Sie jeden Tag im Voraus, und zwar am Vorabend und schriftlich. Reservieren Sie sich mehrere größere Zeitblöcke für wirklich wichtige Dinge – einschließlich lebenslangen Lernens – und halten Sie sich an die Einteilung. Erledigen Sie die wichtigsten und unangenehmste Aufgabe immer zuerst. Anstehen hilft nicht. Runter mit der Kröte! Der Grund ist einfach: Sie folgen damit dem Pareto Prinzip: 20 Prozent der Aktivitäten führen zu 80 Prozent der Ergebnisse. In einer von fünf Aufgaben sitzt also eine Tete Kröte. Guten Appetit!

3. Schlafraus aus!

Wie wir uns kleiden, hat einen Einfluss auf unsere Arbeit und unsere Ergebnisse. Denken Sie einmal darüber nach: Wenn Sie im Schlafmodus oder Joggingmode arbeiten, kommen Sie nicht in den Arbeitsmodus. Das heißt auch, Ihr Kunde oder Kollege am Telefon nimmt das unbewusst wahr. Kleiden Sie sich in angemessener Bürokleidung, auch die Schuhe gehören dazu. Die Folge? Sie arbeiten effektiver und produzieren bessere Ergebnisse. Probieren Sie es aus!

4. Alle Ablenkung abschalten

Das Telefon klingelt? Der Postbote klingelt, die Nachbarn klingeln, Waschmaschine und Geschirrspüler pfeifen. Die Kinder dröhnen. WhatsApp-, E-Mail-, Facebook-Benachrichtigungen poppen abwechselnd am Handy und am PC auf. Kennen Sie nicht in den Arbeitsmodus konzentriert arbeiten? Das geht nicht! Logisch oder? Stellen Sie alle Ablenkungen ab. Ich meine es ernst! Alle! Alle Benachrichtigungen am Handy und PC aus. Das Telefon bei wichtigen Arbeiten in den Flugmodus. Klingeln am besten abstellen. Für die Kinder einen Zettel an die Tür. Nur so können Sie konzentriert arbeiten.

5. Wie langsamere Kommunikation Sie produktiver macht.

Schreibe ich der Fernverkehr eine E-Mail, wenn mein Haus brennt? Nein, Sie rufen an, weil Sie sofort wissen wollen, ob die Feuerwehr auch tatsächlich kommt. Das versteht jeder. Kennen Sie auch Menschen, die bei jeder Kleinigkeit Ihre Kollegen anrufen oder die Personalmappe? Ihre E-Mails checken oder schauen, ob der Kollege auf die WhatsApp-Nachricht geantwortet hat? Brauchen Sie tatsächlich sofort eine Rückmeldung? Braucht jedes Mal das Handy in den meisten Fällen nicht.



Hinterfragen Sie selbst und mit Ihrem Team kritisch, wann Sie eine direkte Rückmeldung benötigen. In den wenigsten Fällen ist das nötig. Legen Sie Regeln fest. Geben Sie sich mehr Zeit für das Ergebnis. Kontrollieren Sie die Reaktionen und die Standardeinstellung. Software nutzen, haben Sie mentation und mehr Transparenz. Mein Lieblingstool dafür ist Trello. Abschalten, auch der Feierabend ist wichtig!

6. Abschalten und den Abend feiern.

Frische Luft genießen, Bewegung, gemeinsam Kochen und Essen. Gehen Sie in die Hände weg von der Arbeit! Jetzt ist auch Zeit für die Dinge, die Sie ausgeschoben haben. Netflix, zitiels im Internet surfen oder in den sozialen Medien. Bevor Sie jedoch den vielen Verschworungstheorien verfallen, nehmen Sie sich lieber ein gutes Buch.

Michael C. Müller

Kultur trotz Corona – Attraktive Online-Angebote machen es möglich

Auch Kulturreisende sind aufgrund der Corona-Pandemie zurzeit geschlossen – aber viele bieten inzwischen täglich neue Lesens-, sehens- und hörensvalue Beiträge im Netz an.

HIER EINE KLEINE AUSWAHL:

- Museen vor unserer Haustüre – www.stiftung-friedenstein.de, www.friedensteinblog.de, www.klassik-stiftung.de, www.tthueningen-schlösser.de, #klossobtopen
- Deutsches Nationaltheater Weimar – www.nat-onaltheater-weimar.de, WE@HOME.de
- Staatsoper Unter den Linden – www.staatsoper-berlin.de
- Das Konzertarchiv der Digital Concert Hall mit wunderbaren Hörgenüssen kann für 30 Tage kostenlos genutzt werden – www.berlinphilharmoniker.de, www.digitalconcerthall.com
- Auch ein virtueller Ausflug In die Oper nach Paris lohnt sich – www.operaparis.fr
- Stars von morgen@home kann man auf www.3sat.de erleben

Soforthilfe für Selbstständige, Freiberufler und kleine Betriebe



Wie viel wird in Thüringen gefördert?

Die Höhe der Soforthilfe ist gestaffelt nach der Zahl der Beschäftigten pro Unternehmen (einschließlich Inhaber*in). Die Soforthilfe muss nicht zurückgezahlt werden. Sie beträgt in Thüringen:

- Beschäftigte / Zuschuss (einschließlich Inhaber*in): 9.000 EUR
- 6 bis 10 Beschäftigte: 15.000 EUR
- 11 bis 25 Beschäftigte: 20.000 EUR
- 26 bis 50 Beschäftigte: 30.000 EUR

Antragsformulare und Informationen zu dieser und weiteren Fördermöglichkeiten erhalten Sie unter www.aufbaubank.de und unter der Hotline 0800 534 56 76.

Auch steuerliche Entlastungen sind möglich!

Ihre Liquidität soll gestärkt werden. Deshalb können Steuerschulden im Bereich der Einkommens-, Körperschafts-, sowie Umsatzsteuer gestundet, also später gezahlt und Steueranzahlungen gekürzt werden. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihr zuständiges Finanzamt. Vollstreckungsmaßnahmen wegen etwaiger Steuerschulden werden bis auf weiteres ausgesetzt.

Was, wenn ich meinen Gas-, Wasser- oder Stromlieferung, Telefon- oder Internetanschluss nicht bezahlen kann?

Wer kein Geld für Strom, Gas, Wasser, Telefon und Internet hat, kann die Zahlung vorübergehend bis zum 30. Juni 2020 aussetzen. Betroffene können die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen vorübergehend aussetzen. Diese Regelung gilt für Verträge, die vor dem 8. März 2020 geschlossen wurden und ist ebenfalls vorerst bis zum 30. Juni 2020 befristet.

Weitere Auskünfte gibt Ihnen Ihr Vertragspartner oder die Verbraucherzentrale 0361 555 14 0.

Quellen:
<https://www.spd.de/aktuelles/corona/>
<https://www.aufbaubank.de/>
<https://www.bundesfinanzministerium.de/>
<https://www.umfjg.de/kiz>

• Stars aus Musik, Mode und Film u. v. a. m. trifft man auf www.arte.tv

• Videos, Dokus und Spielfilme für Kinder und die ganze Familie gibt es in der BR Mediathek – www.br.de

„Wenn schon alleine feiern, dann richtig!“ – sagt die Berliner Clubkultur und bringt täglich (19.00 bis 00.00 Uhr) einen digitalen Club zu Euch nach Hause www.unitedwestteam.berlin

Abschließend empfehlen wir eine virtuelle Reise nach Glasgow zum Scottish Ballet, das auf seiner Homepage wunderbare kleinen Tanzfilme (unser Favorit – nicht nur wegen der SPD-roten Tischtücher und Götterspeisen: „Tremble“) und Videos mit Gesundheits- & Fitness-Tipps für die Generation 55+ präsentiert – www.scottishballet.co.uk

Der Waltershäuser Kulturtausch geht weiter! Liebe Bürgerinnen und Bürger von Waltershausen und den Ortsteilen, unser Waltershäuser Kulturtausch geht weiter –

trotz und mit Corona! Unter dem Motto „Kreativität – jetzt erst recht!“ möchten wir Sie und Euch auffordern, die Zeit der häuslichen Isolation zu nutzen und künstlerisch tätig zu werden.

Die Ergebnisse – egal ob Malerei, Zeichnungen, Grafik, Fotografie, Skulpturen, Kunsthandwerk, Gedichte, Erzählungen, Musik, Tanz, Schau- und Puppenspiel, Video etc. – möchten wir in der Zeit nach Corona in der Süßen Ecke am Waltershäuser Marktplatz präsentieren. Wer die Möglichkeit hat, kann uns ab sofort auch Fotos oder kleine Video- und Tondokumente mit kurzem Kommentar per E-Mail an info@spd-waltershausen.de senden.

Diese würden wir zeitnah auf unserer Webseite www.spd-waltershausen.de veröffentlichen.



Burgberg-Weiden (am Brunnhöfnerweg)